

Ein glücklicher Punkt für Schwand

Schwand (htr) Der FC Haunstetten hatte in der Fußballkreisliga Neu-markt/Jura Ost den souveränen Spitzenreiter 1. FC Schwand am Rande einer Niederlage. Erst in der 88. Minute kassierte die Mannschaft von Spielertrainer Dominik Betz den 1:1 Ausgleich. Der Tabellenführer wurde 80 Minuten lang gekonnt in Schach gehalten, erst nach dem 0:1 in der 70. Minute wachten die Hausherren auf und spielten druckvoller nach vorn. Trotz dieses Punktgewinns rutschte der FC Haunstetten auf den 7. Tabellenplatz ab.



Lukas Betz (Bildmitte) erzielte wie am Sonntag zuvor per Kopfball das 1:0 für Haunstetten

Trainer Dominik Betz musste die am Vorsonntag mit 1:0 gegen den TSV Greding erfolgreiche Mannschaft auf einigen Positionen umstellen, denn Rainer Reiter und Florian Bauer standen krankheitsbedingt nicht zur Verfügung. Für Bauer rückte Daniel Netter in die Viererkette und dessen Part auf der Sechserposition übernahm Dominik Betz. Er wollte mit frühzeitigem Forechecking den Spielfluss der Schwander Mannschaft unterbinden und sie vom eigenen Strafraum fernhalten. Diese taktische Marschroute ging voll auf, die Gastgeber fanden nie ins Spiel und erzielten recht glücklich zwei Minuten vor Schluss den Ausgleich.

Der FC Haunstetten nahm von Beginn an das Heft in die Hand, ohne dabei zu zwingenden Torchancen zu kommen. Möglichkeiten ergaben sich so meistens nach Standardsituationen, bei denen die langen Kerls Matthias Buchberger und Daniel Netter immer für Gefahr im Schwander Strafraum sorgten. Auf der anderen Seite lenkte FC Torwart Christian Betz, der den verletzten Reiter sehr gut vertrat, einen gefährlichen Kopfball mit den Fingerspitzen über die Latte. Kurz vor der Pause spielte er den Ball vor dem Strafraum mit der Hand, wofür er von Schiedsrichter Adrian Kube die gelbe Karte sah, der anschließende Freistoß für Schwand brachte nichts ein.

In der zweiten Hälfte neutralisierten sich beide Teams, bis der FC Haunstetten nach einer Stunde wieder gefährlich vor dem Tor der Franken auftauchte. Einen Weitschuss von Dominik Betz wehrte Schlussmann Benjamin Schote mit einer Glanztat zur Ecke ab. In der 70. Minute fiel die hochverdiente Führung für Haunstetten. Matthias Buchberger schlug einen Freistoß über 50 Meter in den Schwander Strafraum, wo Lukas Betz den Ball mit dem Kopf aus kurzer Entfernung im Tordreieck versenkte. Nach diesem Schock beorderte der Schwander Trainer seinen besten Abwehrspieler Martin Surowka in die Sturmspitze und Haunstetten stand in der letzten Viertelstunde mächtig unter Druck. Die laufintensive Spielweise hatte viel Kraft gekostet, so dass sich die Fehler in der Abwehrarbeit häuften. Zwei Minuten vor Schluss drückte schließlich Surowka den Ball mit einer Energieleistung ins lange Eck zum 1:1 Ausgleich. Mit dem achten Unentschieden und nunmehr 12 Punkten Abstand zum Abstiegsrelegationsplatz kann man jetzt schon die erste Kreisligasaison des FC Haunstetten als Erfolg bewerten.

FC Haunstetten: Christian Betz, Florian Ferstl, Daniel Netter, Matthias Buchberger, Lukas Schneider, Tobias Mehringer, Peter Sahliger, Jeton Shala, Dominik Betz, Lukas Betz, Matthias Schneider (Andreas Berger)

Von Hubert Schneider